

RepRisk Index (RRI)

Zum 28 März	FSEF	MSCI World
Umwelt	3.0	5.3
Soziales	15.3	13.8
Governance	12.5	12.6
RRI gesamt	30.8	31.7
RRI-Änderung 1 Monat	1.5	0.4
Spitzen-RRI 24 Monate	41	41

Innovation

Zum 28 März	FSEF	MSCI World
F&E in % vom Umsatz*	6.1%	5.5%
TTM Organisches Wachstum"	6.8%	n/a
Capital Impact™	0.84	0.19

Umwelt*

Zum 28 März	FSEF	MSCI World
Abfall t/Mio. £ FCF	35.3	600
Gefährlicher Abfall t/Mio. £ FCF	0.6	20
Wasser m³/Mio. £ FCF	2,011	22,221
THG/CO2 t/Mio. £ FCF	181	398
Energie MWh/Mio. £ FCF	650	1,432
Paris-abgestimmt (2*)	56%	n/a
Netto-Null-Verpflichtung	82%	n/a

Soziales*

Zum 28 März	FSEF	MSCI World
Frauen unter den Mitarbeitern	42%	39%
Frauen im Management	35%	31%
Frauen unter den Führungskräften	29%	21%
Frauen im Verwaltungsrat	37%	32%

Governance*

Zum 28 März	FSEF	MSCI World
Unterzeichner UN Global Compact	40%	30%
Unabhängige Verwaltungsratsmitglieder	80%	67%
Geschäftsführer, die Anteile halten	61%	48%
Reporting an CDP	92%	77%
Reporting Scope 1&2 Treibhausgasemissionen	96%	92%
Reporting Wasserentnahme	72%	64%
Reporting Abfallaufkommen	68%	62%

Geringstes Reprisk

Zum 28 März	RRI
Waters	0
ADP	0
Fortinet	0
Mettler-Toledo	0

Höchstes Reprisk

Zum 28 März	RRI
Alphabet	65
Novo Nordisk	62
Microsoft	60
McDonald's	54

Stimmrechtsausübung

12 Monate bis 28 März	%
Stimmrechtsvertreter, die abgestimmt haben	100
Gegen das Management gestimmt	10
Gegen die Vergütung der Geschäftsführung gestimmt	88

März 2024 Kommentar

Umwelt

- ▶ Google kündigte an, im Rahmen der Initiative „Carbon Negative Shot“ des US-Energieministeriums in den nächsten 12 Monaten mindestens 35 Mio. USD zu Emissionsgutschriften beitrugen zu wollen. Die Initiative wurde ins Leben gerufen, um Innovationen bei den Verfahren zur Kohlenstoffabscheidung voranzutreiben, um bis 2032 die Kohlenstoffabscheidung und -speicherung in großem Maßstab für weniger als 100 USD pro metrische Tonne CO2-Äquivalent zu ermöglichen.
- ▶ Google hat einen neuen Vertrag über erneuerbare Energien mit dem Wasser- und Stromanbieter Salt River Project aus Arizona unterzeichnet. Der Vertrag bringt mindestens 430 MW kohlenstofffreie Energiekapazität in das Netz von Arizona und wird durch Wind- und Solarenergie erzeugt.
- ▶ Microsoft hat einen Vertrag unterzeichnet, um erneuerbare Energiegutschriften (RECs) von einem neuen Solarprojekt in Illinois zu kaufen. Der Vertrag nutzt eine von Microsoft und Volt Energy entwickelte Struktur für umweltgerechte Stromabnahmeverträge (PPA). Umweltgerechte PPAs werden eingesetzt, um Projekte für erneuerbare Energien in Gemeinden zu entwickeln, die unverhältnismäßig stark von Umweltungerechtigkeiten betroffen sind und noch nicht vom Übergang zur „grünen Wirtschaft“ profitieren.
- ▶ Microsoft hat einen sechsjährigen Kohlenstoffabnahmevertrag mit The Next 150 unterzeichnet, einem Schweizer Entwickler und Betreiber von Kohlenstoffabscheidungsprojekten. Im Rahmen des Vertrags wird Microsoft 95.000 Tonnen Emissionsgutschriften kaufen, die durch ein neues Biokohleprojekt in Guanajuato, Mexiko, erzeugt werden.
- ▶ Microsoft unterzeichnete zwei PPAs mit Leeward Renewable Energy über insgesamt 400 MW an Energie, die von zwei Solaranlagen in Texas erzeugt wird, die derzeit entwickelt werden.
- ▶ PepsiCo gab bekannt, dass es sein Ziel für 2025, die Effizienz bei der Nutzung von Wasser in Betrieben in Gebieten mit Wasserknappheit um 25 % zu erhöhen, zwei Jahre früher als geplant erreicht hat. Das CDP zeichnete das Unternehmen auch auf seiner „CDP A List“ 2023 für seine Führungsposition bei Unternehmenstransparenz und Performance bei der Wassersicherheit aus.
- ▶ Procter & Gamble und Dow haben eine gemeinsame Entwicklungsvereinbarung zur Weiterentwicklung der Kunststoffrecyclingtechnologie bekannt gegeben. Die Zusammenarbeit konzentriert sich darauf, eine Lösung zu finden, die schwer zu recycelnde Kunststoffe wie Polyethylen und Kunststoffabfälle nach Verbraucherverwendung effizient in hochwertige recycelte Kunststoffe umwandelt, die im Vergleich zu fabrikneuen Kunststoffalternativen wesentlich geringere Produktionsemissionen aufweisen.
- ▶ Unilever hat im März seinen aktualisierten Klimawandel-Aktionsplan (CTAP) veröffentlicht. Der neue Plan zielt daher ab, bis 2030 Netto-Null-Emissionen für Scope 1 und 2 und bis 2039 Netto-Null-Emissionen in seiner gesamten Wertschöpfungskette zu erreichen. Er setzt auch neue Ziele für die Scope-3-Emissionen des Unternehmens, einschließlich einer Reduzierung der Energie- und Industrieemissionen um 42 % und der Emissionen aus Wald, Land und Landwirtschaft um 30,3 % bis 2030.

Soziales

- ▶ Unilever rief mehrere Chargen seiner Magnum-Eiscremes wegen Bedenken zurück, dass die Produkte Metallteile enthalten könnten. Fünf Chargen des Magnum Classic-Dreierpacks wurden zurückgerufen, nachdem Sicherheitskontrollen festgestellt hatten, dass sie kleine Metallfragmente enthalten könnten, was dazu führt, dass sie nicht zum Verzehr geeignet sind.

Innovation

- ▶ Das Mastercard Centre for Inclusive Growth von Mastercard wurde 2024 in die Liste der innovativsten Unternehmen mit sozialer Verantwortung von Fast Company aufgenommen. Das Zentrum wurde für seine Bemühungen zur Unterstützung des Wachstums kleiner Unternehmen in die digitale Wirtschaft in die Liste aufgenommen.

RRI-Änderung im letzten Monat

Größter Rückgang Greggs -11	Größte Zunahme Zoetis +28
---------------------------------------	-------------------------------------

Der RepRisk-Index von Zoetis stieg im März um 28, nachdem die Europäische Kommission eine Untersuchung eingeleitet hatte, ob das Unternehmen gegen Kartellvorschriften verstoßen hat. Die Kommission untersucht, ob das Unternehmen gegen die Wettbewerbsregeln verstoßen hat, indem es die Einführung eines konkurrierenden Schmerzmittels für Hunde mit Osteoarthritis verhindert hat. In ihrer Antwort erklärte Zoetis, dass es sich bei der Gelegenheit um einen experimentellen Wirkstoff handle und dass „sowohl der Erwerb des Wirkstoffs als auch unsere anschließende Entscheidung, die Entwicklung einzustellen, solide, streng und rechtmäßig waren“. Zum Zeitpunkt des Erwerbs hatte die EU-Wettbewerbskommission diesen genehmigt.

*Quelle: Bloomberg und Unternehmensberichte. Gewichtete durchschnittliche Zahlen. Die oben aufgeführten Umweltzahlen sind nur ein Richtwert, da die Berichterstattung gerade erst beginnt und nur ca. 75 % der Portfoliounternehmen vergleichbare Zahlen melden. Liegen keine Zahlen zu den Bestandteilen vor, werden diese von Fundsmith LLP Research auf der Grundlage der am nächsten gelegenen vergleichbaren Branchenzahlen geschätzt, die für das Vermögen des Unternehmens erhältlich sind, und skaliert. „Organisches Wachstum“ ist das durchschnittliche Umsatzwachstum für die letzten 12 Monate ohne M&A und FX, wobei die zuletzt gemeldeten Zahlen verwendet wurden. Capital Impact™ ist die Productive Asset Investment Ratio (Capex/Abschreibung), multipliziert mit dem Return on Invested Capital (EBIT/investiertes Kapital), wie zuletzt berichtet. Je produktiver die Kapitalinvestition, desto höher die Zahl.

RepRisk-Daten werden von RepRisk ESG Business Intelligence www.reprisk.com bezogen. Der RepRisk Indicator (RRI) greift über einen Algorithmus auf das Risiko eines Reputationsschadens für Unternehmen aus 28 ESG-Themen und einer Vielzahl spezifischer und thematischer „heißer Themen“ zu. Zum Beispiel: Schädigung des Korallenriffs, Menschenhandel oder Bedrohungen gefährdeter Arten. 0–25 steht für geringe Risikoexposition, 26–49 für eine mittlere Risikoexposition, 50–59 für eine hohe Risikoexposition, 60–74 für eine sehr hohe Risikoexposition und 75–100 für eine extrem hohe Risikoexposition. Wir verwenden den RRI, um unsere nachhaltigsten/am wenigsten nachhaltigen Portfoliounternehmen zu berechnen. E-, S- und G-Scores sind der gewichtete durchschnittliche Prozentsatz der Nachrichten über die jeweiligen Themenkategorien. Die RRI-Veränderung ist, wie stark sich der gewichtete durchschnittliche RRI-Score in den letzten 30 Tagen verändert hat, wobei der beste/schlechteste Performer die größten Impulsgeber sind. Der Spitzen-RRI-Score ist der höchste gewichtete durchschnittliche RRI-Score in den letzten 2 Jahren.